

Der perfekte Skitag in den Bergen. Jawohl, sowas gibt es, auch dieser Tage ! Klimaerwärmung hin oder her. Vergangene Woche haben mein Mann und ich jubiliert - zuerst den 20-jährigen Hochzeitstag und tags darauf unsere gemeinsame Beziehungsreise, gestartet vor 35 Jahren. Passender als in den wunderbar verschneiten Arosen Bergen hätte es gar nicht sein können. Arosa deshalb, weil wir dort anfangs der 90er Jahre nach ersten Skiferien unser Herz an dieses Bündner Bergdorf verlieren, daraufhin eine Hotel-Saisonstelle meinerseits folgt, weitere Kurztrips, sei es fürs Skifahren, Schlitteln oder Wandern - und schliesslich ein paar Jahre später unsere standesamtliche Hochzeit. Genug Gründe also, dieses runde Jubiläum dorthin zu planen - umso mehr es auch mit demselben Restaurant fürs Dinner und mit denselben Gästen - sprich Trauzeugen, sprich Freunden - klappt ! Nostalgie pur..

Zurück zum Skitag, welcher sich einfach nur wunderbar anfühlt. Obwohl jedes MeteoApp ganz deutlicher Schneefall anzeigt, fahren wir im Unterland los, mit bereits gekaufter dynamischer Skikarte, in Skikleidung und Ausrüstung im Gepäck. Gedanklich überlegen wir unsere Route von Bergbeiz zu Bergbeiz, da ja vermutlich das Skifahren bei diesen Bedingungen zweitrangig wird.

Angekommen in unserer «zweiten Heimat» (so fühlt es sich für uns seit Jahrzehnten tatsächlich an), überrascht uns die Wetterlage. Der Schnee ist wohl am Morgen tatsächlich noch gefallen, bei unserem Eintreffen kurz vor dem Mittag aber schneit es nicht - und die Sicht scheint so schlecht gar nicht zu sein. Eine halbe Stunde und eine erste kurze Abfahrt später freuen wir uns ab dem frisch gefallenen Neuschnee, der tatsächlich guten Sicht und vorallem den fast leeren Pisten ! Diese Bedingungen nutzen wir schliesslich mit viel Freude richtig aus, machen nur eine kurze Pause, um dann gar bei durch den grauen Himmel drückender Sonne nochmals loszukurven. Bis die Lifte abstellen. Erst dann gönnen wir uns natürlich noch einen Kafi mit Gùx. Unser Hochzeitstag hätte wahrlich nicht besser und schöner sein können ! Abgerundet wird dieser Kurztrip in die Berge mit dem Znacht in erwähnter so passender Runde und Location von damals. Am nächsten Tag steht auf dem Programm

sodann noch eine spontane Schneewanderung zu viert - hoch hinauf, um nochmals eine wunderbare Panorama-Bergsicht mitzunehmen.

Wir haben uns mit diesem Ausflug eine Erinnerung sondergleichen schaffen können. Wie sagt man so schön: Erwarte das Unerwartete.